



Nachrichten gut erklärt

# Wichtiges Treffen in Ägypten

## Quappiz will Energie sparen

Quappiz und wir haben zurzeit die Heizung nicht so stark an. Wir wollen Energie sparen. Zum einen kostet das Erdgas momentan viel Geld. Zum anderen können wir auch das Klima schützen, wenn wir die Heizungen weniger hochdrehen und den

Kaminofen nicht so oft anwerfen. Quappiz interessiert sich sehr für Klimaschutz. Denn er weiß, wie wichtig das ist. Auf der Erde steigen sonst die Temperaturen immer mehr. In Ägypten wird darüber in den nächsten Tagen ausführlich gesprochen. Den Bericht über die Weltklimakonferenz auf unserer Seite lesen wir jetzt gleich. Ihr auch?



Politiker vieler Länder sind in den nächsten Tagen in Ägypten. Am Sonntag startet die Weltklimakonferenz.

Die Weltklimakonferenz wird auch COP 27 oder UN-Klimakonferenz genannt. Politiker, Forscher und Experten aus allen Teilen der Welt sind dabei. In diesem Jahr treffen sich die Männer und Frauen in Scharm El-Scheich. Das ist eine Stadt in Ägypten.

Bei dem Treffen geht es um steigende Temperaturen auf der Erde. Wie bei früheren Veranstaltungen dieser Art ringen die Politiker, Forscher und Experten um mehr Klimaschutz. In Paris in Frankreich war 2015 vereinbart worden, dass die Erde sich nicht um mehr als zwei Grad Celsius erwärmen darf – im Vergleich zu einer Zeit, als es noch keine Fabriken gab. Besser wäre noch, eineinhalb Grad Celsius zu erreichen. Es soll weniger CO<sub>2</sub> in die Luft. Die Länder müssen überlegen,

Wer das Land Ägypten auf dem Globus sucht, muss im Nordosten von Afrika schauen. Der Staat ist etwa dreimal so groß wie Deutschland. Es wohnen mehr Menschen dort als bei uns, nämlich über 100 Millionen. Die Hauptstadt heißt Kairo.



Viele Menschen wollen, dass mehr für den Klimaschutz getan wird. Foto: Pixabay

wie sie das packen. CO<sub>2</sub> ist ein Gas. Wir stoßen es zum Beispiel mit Fabriken, Kraftwerken, Autos oder Flugzeugen aus.

Die Weltklimakonferenz wird jedes Jahr in einem anderen Land organisiert. Im vergangenen Jahr waren die Politiker und Experten in Glasgow in Schottland. Die Länder sollen bei der Konferenz bis zum 18. November schauen, wie sie noch ehrgeiziger werden

können. Es soll auch erreicht werden, dass die Staaten in Sachen Klimaschutz noch besser zusammenarbeiten.

Wenn es immer wärmer auf der Erde wird, wirkt sich das auf die Natur und auf Tiere und Menschen aus. Stürme, steigende Meeresspiegel, Hitzewellen und Hochwasser können die Folgen sein. Das kann zu Armut und Hunger führen. Großes Leid kann entstehen, wenn die Staaten nicht genug erreichen.

## Karneval

Perücke auf, Schminke ins Gesicht: Die Narren in Deutschland werden bald wieder die „fünfte Jahreszeit“ einläuten. Die Karnevalszeit beginnt jedes Jahr am 11.11. um 11:11 Uhr. Dann ist in Köln, Mainz, Düsseldorf und Bonn immer besonders viel los. Die Städte im Rheinland gelten als Karnevalshochburgen. Die Menschen verkleiden sich und feiern auf den Straßen. Im neuen Jahr gibt es dann jede Menge Karnevalssitzungen. Höhepunkt ist der Rosenmontag am 20. Februar.

## Zeitungs-Wissen

### Junge Leute machen Volo

Viele junge Leute bewerben sich bei der Zeitung, weil sie ein Volontariat machen wollen. Das ist eine Ausbildung zum Journalisten. Die Männer und Frauen lernen, wie sie an gute Informationen kommen beziehungsweise worauf sie beim Schreiben achten müssen. Während ihrer Ausbildungszeit durchlaufen sie verschiedene Ressorts. So schreiben sie über Sport genauso wie über Politik oder Kultur. Der Begriff Volontariat wird gern abgekürzt mit Volo.



Habt ihr Fragen oder Wünsche? Dann schreibt uns eine E-Mail an diese Adresse:

[mail@quappiz.de](mailto:mail@quappiz.de)



## Gespensst im Kino

Viele Kinder kennen das Schlossgespensst Hui Buh aus Büchern. Jetzt ist es wieder im Kino zu sehen.

Der neue Streifen heißt „Hui Buh und das Hexenschloss“. In dem Film sind 14 Jahre vergangen, seit König Julius zu Hui Buh aufs Schloss gezogen ist. Hui Buh ist immer noch unglücklich, weil er als Gespensst eine Lachnummer ist. Plötzlich steht Hui Buhs Nichte

vor der Türe. Es ist die Hexe Ophelia. Sie ist vor der bösen Hexe Erla geflohen, die ihre Mutter Maria entführt hat. Die fiese Hexe ist auf der Suche nach dem Necronomicon. Das ist das mächtigste Zauberbuch der Welt. Hui Buh wittert seine Chance. Vielleicht kann er doch noch zum gefürchteten Gespensst werden. Er und Julius brechen auf in den Hexenwald, um die Welt vor der Finsternis zu retten.

## Wichtige Wahl in den USA

Für den amerikanischen Präsidenten Joe Biden wird der 8. November ein wichtiger Tag. In seinem Land stehen Wahlen an.

Seit Januar 2021 ist Joe Biden der Präsident der USA. Sein Büro und seine Wohnräume hat er im Weißen Haus in Washington. Das ist die Hauptstadt des Landes.

# Deutsche erinnern sich

Der 9. November naht. Das ist für die Menschen in Deutschland ein wichtiges Datum. Warum?

Am 9. November sind mehrere Dinge passiert, die in den Geschichtsbüchern stehen. Dazu gehören der Mauerfall und die Reichspogromnacht. Immer rund um den Termin denken Politiker und andere Menschen daran, was an dem Tag passiert ist.

Deutschland war früher geteilt. Es gab zwei deutsche Staaten. Neben der BRD im Westen lebten die Menschen in der DDR im Osten. Zwischen den beiden Staaten verlief eine streng bewachte Grenze. Und auch mitten durch Berlin ging eine Mauer, die unüberwindbar war. Die Menschen konnten ohne Erlaubnis nicht hindurch. Die Mauer hatten die Chefs der DDR bauen lassen. Sie wollten



Heute stehen in Berlin nur noch Reste der Mauer. Foto: Pixabay

verhindern, dass die Menschen der DDR einfach das Land verließen. Das hatten vor dem Mauerbau viele getan. Wenn Menschen flüchteten, dann

wurde auf sie an der Mauer und an der Grenze geschossen. Seit dem 9. November 1989 ist dies vorbei. Heute leben die Deutschen in einem Land.

Dabei sind sie frei, können mitbestimmen und ihre Meinung sagen.

In der Nacht vom 9. auf den 10. November 1938 widerfuhr Menschen in unserem Land daneben großes Leid. Die Nationalsozialisten machten Tausende Geschäfte von Juden kaputt. Sie zerstörten ihre Wohnungen und brannten ihre Gotteshäuser nieder. Für die Menschen mit jüdischem Glauben war es eine schreckliche Nacht. Viele wurden bei den Angriffen verletzt oder starben sogar. Reichspogromnacht wird die Nacht heute genannt. Nach der schrecklichen Nacht kam es für die Juden in Deutschland noch schlimmer. Die Nationalsozialisten steckten die Männer und Frauen in Lager. Millionen wurden dort ermordet.

Der 8. November wird ein spannender Tag für den Präsidenten. Denn dann stehen in den USA wieder Wahlen an. Zwar wird nicht der Präsident neu gewählt. Doch die Abstimmung wird für Joe Biden so etwas wie ein Zwischenergebnis. Die Menschen werden über das Repräsentantenhaus und Plätze im Senat entscheiden. Zusammen bilden sie den Kongress. Der Kongress bestimmt, was in den USA wie gemacht werden soll. In vielen amerikanischen Bundesstaaten werden die Menschen zudem entscheiden, wer bei ihnen der Regierungschef sein soll.

Die Wahlen am 8. November heißen „Midterm Elections“. Das bedeutet übersetzt Zwischenwahlen. Die Wähler rechnen dann gern mit der regierenden Partei ab und machen deutlich, wenn sie unzufrieden sind.